



Biografie



NATO Airborne Early Warning & Control Force, E-3A Component, Public Affairs Office
Postfach 433007 • D 52511 Geilenkirchen • Tel.: +49 (0)2451-63-2480 • Fax: +49 (0)2451-7936
e-mail: pao@e3a.nato.int • <http://www.e3a.nato.int>

MARINUS (RENÉ) MOERLAND **Oberst, Königlich-Niederländische Luftwaffe**

Dienstältester Nationaler Vertreter der Niederlande **Stellvertretender Kommandeur**

René Moerland wurde am 5. November 1961 in Moerdijk, in der Provinz Nordbrabant (Niederlande) geboren. 1980 trat er in die niederländische Luftwaffe ein.

Von 1981 bis 1988 war er als Jägerleitoffizier beim Control and Reporting Centre (CRC) Nieuw-Milligen eingesetzt. 1983 wurde er zum Leutnant befördert und 1986 zum Oberleutnant.

Nach seiner Beförderung zum Hauptmann begann 1988 eine internationale Verwendung beim NAEW-Frühwarnflottenkommando in Mons (Belgien). Während der Operation Desert Storm war er als NAEW-Berater beim Hauptquartier der türkischen Luftwaffe in Diyarbakir eingesetzt.

1991 wurde er wieder zum CRC Nieuw-Milligen versetzt, wo er eine weitere Ausbildung zum Chef-Jägerleitoffizier, Luftlageoffizier und LV-Führungsoffizier erhielt und verschiedene Stabsfunktionen ausübte, unter anderem als Stan/Eval-Offizier und EloKa-Offizier. Während dieser Verwendung war er auch als Verbindungsoffizier beim Combined Air Operations Centre (CAOC) in Vicenza (Italien) eingesetzt, zur Unterstützung der Lufteinsätze (Deny Flight) über dem ehemaligen Jugoslawien.

Nach Absolvierung des Stabsoffizierlehrgangs wurde er zum Major befördert und 1994 als Stabsoffizier im Bereich Verteidigungsplanung beim CAOC 3 in Sembach (Deutschland) eingesetzt. 1996 wurde er zum CAOC 4 in Messtetten versetzt, wo er als 'Offensive & EW Planner' fungierte.

Anschließend nahm er am Stabsoffizierfortbildungslehrgang teil, den er 1998 abschloss. Es folgte die Beförderung zum Oberstleutnant und eine Verwendung als Berater für Grundsatzangelegenheiten („Policy Adviser“) beim Stab des Stellvertretenden Kommandeurs der niederländischen Luftwaffe. Er wurde auch als Einsatzstabsoffizier im Battle Staff des CAOC in Vicenza eingesetzt, das die Operationen der NATO-Luftstreitkräfte (Allied Forge) über dem ehemaligen Jugoslawien leitete.

2002 wurde er zum Verteidigungsstab der niederländischen Streitkräfte versetzt, wo er als ‚Senior Policy Officer‘ in der Stabsabteilung Konzeptionelle Angelegenheiten eingesetzt war. Sein Aufgabenbereich umfasste u.a. militärstrategische Konzeptionen des Befehlshabers der Streitkräfte, die Studie über die Bekämpfung von Bodenzielen und die umfassende Hubschrauberstudie.



2005 folgte seine Beförderung zum Oberst und eine Verwendung in der ‚Hoofddirectie Algemene Beleidszaken‘ (Hauptabteilung Allgemeine Grundsatzangelegenheiten), wo er u.a. für die Haushaltsberatungen im Parlament und die Vorbereitung der wöchentlichen Zusammenkünfte des Ministerrats zuständig war.

Anfang 2008 nahm Oberst Moerland am Lehrgang ‚Topmanagement Defensie‘ teil. Anschließend wurde er von Mitte 2008 bis Ende 2009 als Leiter der Abteilung Einsatzunterstützung beim Führungsstab der niederländischen Luftstreitkräfte (CLSK) eingesetzt. In dieser Verwendung war er hauptsächlich zuständig für die zivil-militärische Luftverkehrsführung, die Führung von Expeditionsluftstreitkräften und die Verbesserung der ISR-Fähigkeiten (Nachrichtengewinnung, Überwachung und Aufklärung) der niederländischen Luftwaffe. Mitte 2009 fungierte er während der Übung Purple Nectar als ‚Joint Force Commander‘.

Von Januar 2010 bis April 2012 war er Adjutant des Befehlshabers der niederländischen Streitkräfte, General Peter van Uhm. Während dieser Verwendung wurde er als Kommandeur des niederländischen Kontingents in Afghanistan zum Flugplatz Kandahar entsandt, wo er insbesondere für den Aufbau der 1. niederländischen Polizeiausbildungsgruppe in Kundus und die Verlegung der 1. (NLD) Air Task Force nach Mazar-e-Sharif zuständig war.

Im April 2012 wurde Oberst Moerland zum Stellvertretenden Kommandeur des NATO E-3A-Verbands in Geilenkirchen (DEU) ernannt und trat diesen Dienstposten am 7. Dezember 2012 an. Er hat sich als ‚E-3A Mission Commander‘ qualifiziert und fungiert als Dienstältester Nationaler Vertreter der Niederlande.

René Moerland ist mit Rianne van der Burgh verheiratet. Sie haben eine Tochter (Amber, ’95, †) und einen Sohn (Max, ’98), und wohnen in Vleuten. Seine Hobbys sind Sport, Soul- und Motown-Musik sowie Militärgeschichte.